

Frisch auf, ins weite Feld

Wanderlied - Volkslied - Schlesische Volksweise

The image shows a musical score for the song 'Frisch auf, ins weite Feld'. It is written in G major (one sharp) and 2/4 time. The melody is on a single treble clef staff. The lyrics are written below the notes. The score is divided into four lines of music, with measure numbers 1 through 13 indicated above the notes. The lyrics are: 'Frisch auf ins wei- te Feld. Zu Was- ser und zu Lan- de hab' ich mein Sinn ge- stellt, zu rei- sen und zu wan- dern von ei- ner Stadt zur an- dern, so lang es Gott ge- fällt.'

2. Wie mancher reiset aus;
wenn er die Glock' nicht schlagen hört,
so kommt er wieder nach Haus,
spricht: Vater ich bin schon wiederkomm'n,
die Bauern haben zu böse Hund,
ich kann nicht bleiben aus.

3. Ein wohlgereister Mann,
der in der Welt gewesen ist,
der etwas weiß und kann,
von dem ist viel zu halten,
bei Jungen und bei Alten,
ich selbst halt viel davon.

4. Zu Straßburg an dem Rhein,
da gibt es viel zu schau'n
von Silber und Edelstein.
Wer Geld hat, der kann kaufen ein,
wer keins hat, der muss es lassen
sein zu Straßburg an dem Rhein.

5. Zu Köllen an dem Rhein,
da gibt's so viel Kirchen und Klöster,
als Tag im Jahre sein.
Wer weiß von einer Stadt,
die so viel Kirchen und Klöster hat,
als Köllen an dem Rhein.

6. Ihr Jungfern insgemein
freit euch keinen Junggesellen
die nicht gewandert sein
in ihren jungen Jahren
und haben nichts erfahren
wie Muttersönlein sein.

7. Ihr Jungfern insgemein
freit euch nur Junggesellen
die brav gewandert sein
in ihren jungen Jahren
und haben schon erfahren
was brave Burschen sein.

www.liederkiste.com

PDF frei zum Gebrauch für private oder gemeinnützige Zwecke (z.B. Chöre, Kindergärten, Schulen etc), nicht jedoch zur anderweitigen Veröffentlichung.